

Frauen // Verbandsliga Südbaden 7 : 1 KSV Hölzlebruck : ESV Rottweil (2950 : 2738) Ayl
een 568 / 1 MP, Alisa 487 / 1 MP, Nicole 483 / 1 MP, Marina 476 / 1 MP, Ilse 473, Renate 463

Unsere Frauen konnten deutlich gegen verletzungsbedingt dezimierte Rottweilerinnen gewinnen. Jedoch spielte lediglich Ayleen auf Verbandsliga-Niveau, der Rest der Mannschaft blieb unter ihren Möglichkeiten.

In der Startpaarung spielten Nicole und Renate. Zwar fanden beide nicht zu ihrer Form der letzten Wochen, dennoch sicherten sie sich die Mannschaftspunkte. Renate souverän und deutlich (463 Kegel / 4:0 Sätze / 1 MP / gegen Annette Kazenwadel, 402 Kegel) und Nicole nervenstark in den letzten Würfeln (483 Kegel / 2:2 Sätze / 1 MP / gegen Manuela Halblaub, 477 Kegel).

Mit einem Plus von 67 Kegeln gingen nun Marina und Alisa an den Start. Marina ging schnell in Führung und konnte diesen Vorsprung bis zum Schluss halten, sodass sie den nächsten MP für uns gewann (476 Kegel / 2:2 Sätze / 1 MP / gegen Anette Gewalt, 464 Kegel). Alisa behielt im letzten Satz die Nerven und gewann dadurch ebenfalls ihren Mannschaftspunkt (487 Kegel / 2,5 : 1,5 Sätze / 1 MP / gegen Amanda Halblaub, 472 Kegel).

Mit bereits vier gewonnenen Mannschaftspunkten, war das Unentschieden für unsere Frauen bereits sicher. Ilse und Ayleen konnten in der Schlusspaarung befreit aufspielen. Vor allem Ayleen zeigte, was mit ein bisschen Konzentration und 0 Fehlwürfen möglich ist. Souverän und hochverdient gewann sie ihren Mannschaftspunkt deutlich (568 Kegel / 3:1 Sätze / 1 MP 7 gegen Dorothee Pannenber, 444 Kegel). Ilse machte es nochmals spannend, knapp verpasste sie ihren MP, wodurch die Gäste doch noch zu einem Ehrenpunkt kamen (473 Kegel / 1:3 Sätze / 0 MP / gegen Sonja Hirt, 479 Kegel).

Mit dem 7:1 Sieg festigen unsere Frauen weiterhin Platz 3 in der Verbandsliga, der den Aufstieg in die neue Baden-Württemberg-Liga bedeuten würde. Wichtig war es auch viele Mannschaftspunkte zu sammeln, da es schon am nächsten Wochenende gegen die direkten Verfolgerinnen, die SKG 77 Singen, geht, die nur drei Punkte hinter unseren Frauen lauern.

Alisa: „Wir sind glücklich über den Heimsieg, auch wenn unsere Leistung heute, bis auf Ayleen, schlecht war. Aber auch solche Spiele muss man gewinnen, um Platz 3 zu sichern.“